

Ehre aus Rom für Trierer Geistliche

Papst Benedikt XVI. hat die Trierer Bistumpriester Paul Menzenbach, Josef Schönborn, Helmut Gammel und Martin Lörsch zu "Kaplänen seiner Heiligkeit" ernannt.

Trier. (red) Ehrenvolle Grüße aus dem Vatikan: Der Trierer Bischof Stephan Ackermann hat den vier Trierer Bistumpriestern Paul Menzenbach, Josef Schönborn, Helmut Gammel und Martin Lörsch die Ernennungsurkunden zum "Kaplan seiner Heiligkeit" überreicht. Als Träger dieses päpstlichen Ehrentitels dürfen sie künftig die Anrede "Monsignore" führen.

Paul Menzenbach (80) wurde 1955 zum Priester geweiht. Seine Kaplanszeit absolvierte er in Trier. Es folgten Stationen in Mayen, Bad Breisig und Königfeld, seit 1996 ist er im Ruhestand.

Helmut Gammel (59) wurde 1974 in Trier zum Priester geweiht. Seit 2002 leitet er die Diözesanstelle für Exerzitien, Geistliche Begleitung und Berufungspastoral in Trier.

Josef Schönborn (78) arbeitete nach seiner Priesterweihe 1957 in Saarbrücken, Oberwesel, Neuwied und Idar-Oberstein und Trier wurde er 1989 Regionaldekan der Region Trier. Bis heute ist er Richter am Bischöflichen Offizialat und begleitet Mitbrüder im Ruhestand oder kranke Priester.

Martin Lörsch (58) wurde 1979 zum Priester geweiht. Er war anschließend unter anderem Regionaljugendseelsorger in der Region Mosel-Eifel-Hunsrück und Diözesanjugendpfarrer des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) in Trier. Seit 2007 ist Lörsch im Bistum Trier zuständig für Territoriale und kategoriale Seelsorge. Daneben ist er Mitglied des Diözesanpastoralrats und Geistlicher Begleiter der Katholischen Frauengemeinschaft im Bistum Trier.



Sie freuen sich über die Ehrung aus Rom: Paul Menzenbach, Josef Schönborn, Bischof Stephan Ackermann, Martin Lörsch und Helmut Gammel. Foto: Bistum

Lesen Sie täglich mehr im Trierischen Volksfreund oder werden Sie ePaper Abonnement. Jetzt hier bestellen...